

SYMPOSIUM

Die Qualität der österreichischen Demokratie – Befunde und Reformperspektiven

Termin	Donnerstag, 14. Mai 2009
Ort	Renner-Institut Eingang: Gartenhotel Altmannsdorf, Hoffingergasse 26, 1120 Wien (erreichbar mit U6, Station „Am Schöpfwerk“)
Veranstalter	Österreichische Gesellschaft für Politikwissenschaft Dr.-Karl-Renner-Institut

In der internationalen politikwissenschaftlichen Diskussion wird immer häufiger die Frage nach dem Zustand der europäischen Demokratie(n) und nach notwendigen Weiterentwicklungsperspektiven gestellt, und es werden zahlreiche Krisensymptome aufgezählt. Konstatiert werden etwa ein zunehmendes Misstrauen der BürgerInnen in Politik und Parteien; eine Abnahme der Fähigkeit der intermediären Institutionen, den Willen der BürgerInnen zu repräsentieren; Funktionsverluste der nationalen Parlamente und eine Aushöhlung demokratisch legitimer Entscheidungsgewalt durch die Internationalisierung der Politik, einhergehend mit der Privatisierung hoheitlicher Tätigkeiten. Buchtitel wie „Die Krisen der Demokratie“ (Ralf Dahrendorf) oder der vom Politikwissenschaftler Colin Crouch geprägte Begriff der „Postdemokratie“ verweisen auf einen Vertrauensverlust in die Demokratie schlechthin.

Diese Befunde zu debattieren und die österreichische Situation zu analysieren, ist Ziel des Symposiums, in dessen Mittelpunkt folgende Fragen stehen: Was macht die Qualität einer Demokratie aus? Welche Kriterien sind mit Blick auf die unterschiedlichen Demokratiemodelle der libertären und der sozialen Demokratie ausschlag-

gebend? Wie stellt sich die Qualität der österreichischen Demokratie in international vergleichender Perspektive dar? Welche Bruchlinien und welcher Reformbedarf können aufgezeigt werden?

ReferentInnen:

DIRK BERG-SCHLOSSER, DAVID CAMPBELL, FERDINAND KARLHOFFER, HEINRICH NEISSER, ANTON PELINKA, PETER PELINKA, BERNHARD PERCHINIG, BARBARA PRAMMER, BIRGIT SAUER, HEIDE SCHMIDT, HUBERT SICKINGER, NURTEN YILMAZ u.v.a.

Programm des Symposiums siehe Rückseite

Projektteam

NINA ABRAHAMCZIK, Bereichsleiterin Renner-Institut
DR.^{IN} MONIKA MOKRE, Vorsitzende der ÖGPW
MAG. PATRICK SCHERHAUFER, geschäftsführender Generalsekretär der ÖGPW
DR.^{IN} BARBARA ROSENBERG, stv. Direktorin des Renner-Instituts

Information und Anmeldung

MAG.^A SYLVIA RAUSCHER, Renner-Institut,
rauscher@renner-institut.at
T 01-804 65 01-27
Bitte Workshop-Präferenz A, B oder C angeben.

SYMPOSIUM

Die Qualität der österreichischen Demokratie – Befunde und Reformperspektiven

Programm

14.00 Uhr	Begrüßung DR. ERICH FRÖSCHL Renner-Institut MAG. PATRICK SCHERHAUFER ÖGPW	Workshop B Transnationalisierung, Demokratie und Citizenship Referat DR. BERNHARD PERCHINIG Österreichische Akademie der Wissenschaften Kommentar NURTEN YILMAZ Abgeordnete zum Landtag, Wien Moderation DR. MONIKA MOKRE ÖGPW
	Keynotes Was ist demokratische Qualität? Österreich im internationalen Vergleich PROF. DR. DIRK BERG-SCHLOSSER Universität Marburg PROF. DR. ANTON PELINKA Central European University Budapest Moderation DR. BARBARA ROSENBERG Renner-Institut	Workshop C Kriterien und Indikatoren für Demokratiequalität Referat DR. DAVID CAMPBELL Universität Klagenfurt DR. HUBERT SICKINGER Institut für Konfliktforschung Kommentar MAG. RUTH PICKER Globale Verantwortung Moderation NINA ABRAHAMCZIK Renner-Institut
15.30 Uhr	Pause	
16.00 Uhr	3 parallele Workshops (wissenschaftlicher Input, Replik aus der Sicht der Praxis, Diskussion) Workshop A Wahlrechtentwicklung, Staatsreform, Parteiensystem Referat PROF. DR. FERDINAND KARLHOFFER Universität Innsbruck Kommentar PROF. DR. HEINRICH NEISSER Universität Innsbruck Moderation PROF. DR. SYLVIA KRITZINGER Universität Wien	18.00 Uhr Buffet 19.00 Uhr Podiumsdiskussion Die Qualität der österreichischen Demokratie – Befunde und Reformperspektiven MAG. BARBARA PRAMMER Präsidentin des Österreichischen Nationalrats PROF. DR. BIRGIT SAUER Universität Wien PROF. DR. DIRK BERG-SCHLOSSER Universität Marburg DR. HEIDE SCHMIDT Vorsitzende des Instituts für eine offene Gesellschaft Moderation DR. PETER PELINKA Chefredakteur der Zeitschrift Format